

Legislaturziele 2022 - 2026

(erarbeitet anlässlich Retraite am 8. Oktober 2022 und ergänzt)

1. Gemeindeentwicklung

Leitsatz:

Unsere Kirchgemeinde entwickelt sich aus dem Generationenprojekt «Funkäflug».

Massnahmen:

- Neues Gemeindeaufbaukonzept mit Funkäflug als Zentrum erstellen: massiv vereinfacht / verschlankt. Klare Unterscheidung Grundlagen (Werte des Funkäflugs: gastfreundlich, generationenübergreifend, kreativ, fröhlich feiernd, christuszentriert) / Ziele / Massnahmen, sowie Ist und Soll-Zustand.
- Gottesdienstleitbild entwickeln, das den verschiedenen Gottesdienstarten (Funkäflug, klassisch, Taizé, Gospel ...) Rechnung trägt und den Fokus auf das Miteinander der Generationen legt:
 - o Kinder integrieren (Möglichkeiten: a) Kinderhüte mit Programm
b) gemeinsamer Beginn in der Kirche, während Predigt wird Kindern in Familienraum separates Programm geboten, gemeinsamer Abschluss.
 - o Jugendflug als Teil des gottesdienstlichen Lebens fördern
- Musik als Mittel zum Gemeindeaufbau: Musikkonzept, mit Zielsetzung, welche Musik in welchen Gefässen zum Tragen kommt, Definition welche Rollen Profis und Freiwillige je und je wahrnehmen, Singen in verschiedenen Stilrichtungen fördern. Stellenprofil für Kirchenmusikerin oder Kirchenmusiker.
- Spiritualität fördern, so dass der Glaube ganzheitlich erfahren werden kann
 - o Kurse und Wochenenden zur Pflege selbstbestimmter Spiritualität
 - o Anlässe und Räume bieten, wo Leben und Glauben geteilt und über Glaubens- und Lebensfragen ausgetauscht werden kann: Erwachsenenbildungsanlässe, Hauskreis, Gebetskreis, Meditation, Bibel erforschen und entdecken

2. Freiwillige

Leitsatz:

Der reformatorische Grundsatz des «Priestertums aller Gläubigen» bildet die Basis der Zusammenarbeit zwischen Mitarbeitenden und Freiwilligen.

Massnahmen:

- Changeprozess: Die Freiwilligen sind nicht Hilfskräfte der Mitarbeitenden, sondern vollwertige Beteiligte, das «Rückgrat der Gemeinde». Sie werden durch die Mitarbeitenden beraten, unterstützt und ermächtigt.
- Mitarbeitende und Kirchenpflege fördern die Freiwilligen gabenorientiert und bieten ihnen entsprechende Entfaltungsräume.
- Der Leitfaden wird überarbeitet. Geklärt werden insbesondere die unterschiedlichen Erwartungen an Freiwillige und Beauftragte.
- Bei der Förderung der Freiwilligen achten wir auf die Balance zwischen langfristigem Engagement und Kurzeinsätzen.
- Das kantonal vorgegebene Schutzkonzept wird umgesetzt.

3. Kommunikation

Leitsatz:

Wir bringen uns als Kirchgemeinde ins Gespräch und achten auf eine transparente und respektvolle Kommunikation.

Massnahmen:

- Verbesserung der Kommunikation gegen innen:
 - Klärung der Kompetenzen und Verantwortlichkeiten in den verschiedenen Handlungsfeldern.
 - Leitung reorganisieren: Prüfen, welche Kommissionen notwendig sind und welche aufgelöst werden können.
 - Sichern des internen Informationsflusses und klare Definition, wer dafür zuständig ist.
- Verbesserung der Kommunikation nach aussen:
 - die neue Website pflegen.
 - die Vernetzung im Dorf fördern: Vereine und Dorfleben in eigene Aktivitäten integrieren.
 - Das «Chilegass» weiterhin als Dorfzentrum profilieren.
 - Wir fördern die Mitgliederbindung mit den bestehenden Massnahmen (Besuchsdienst, Geburtstagskarten) und suchen neue Wege zu den kirchlich Distanzierten.

4. Unsere Ressourcen / Liegenschaften / Anlagen

Leitsatz:

Wir gehen sorgsam mit unseren personellen, zeitlichen, räumlichen und finanziellen Ressourcen um.

Massnahmen:

- Sämtliche Aufgaben, welche über den Grundauftrag («Pflicht») hinausgehen («Kür»), werden geprüft. Wir führen nur das weiter, was auf Resonanz stösst und von Freiwilligen gewünscht und mitgetragen wird.
- Die Begegnungsorte werden gepflegt und aktualisiert: Cafeteria, Oase, Familienraum, Lautsprecheranlage Kirche.
- Ein langfristiger Finanzplan ist erstellt, die Rechnung ausgeglichen.
- Ein Liegenschaftskonzept ist erstellt, für den Nachlass von Ursula Wipf existiert ein ausführungsfähiges Projekt.
- Die neue Läutordnung ist erstellt.
- Das Umweltmanagementsystem «Grüner Güggel» wird in die Praxis umgesetzt. Zuständig dafür ist das Umweltteam. Projekte für eine Fotovoltaikanlage auf dem Dach des Chilegass und die Erneuerung der Heizung in der Kirche sind erstellt und deren Umsetzung terminiert.